



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENTINO-ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENTINO - SÜDTIROL

SITZUNGSPROTOKOLL

der 48. Sitzung

vom

20. Oktober 2022

VORSITZENDER:

PRÄSIDENT JOSEF NOGGLER

PRÄSIDIALSEKRETÄRE: DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
BACHER UND MORANDUZZO

XVI. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

GESETZENTWURF NR. 19: Gleichberechtigung von Frauen und Männern beim Zugang zu Wahlämtern (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Foppa, Dello Sbarba und Staffler) – **Fortsetzung**
(*in abgeänderter Fassung genehmigt*);

GESETZENTWURF NR. 17: Bestimmungen auf dem Sachgebiet der Zusammensetzung und Wahl der Gemeindeorgane – Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 2 vom 3. Mai 2018 betreffend „Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol“ (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Rieder, Faistnauer, Alex Ploner, Franz Ploner und Unterholzner)
(*Generaldebatte*).

Am 20. Oktober 2022 um 10.04 Uhr ist der Regionalrat von Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Silivius-Magnago-Platz 6, zusammengetreten, um die auf der Tagesordnung Prot. Nr. 3429 RegRat vom 11. Oktober 2022 stehenden Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Noggler unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Bacher und Moranduzzo.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abgeordneten Achammer, Ambrosi, Coppola, Failoni, Faistnauer, Ferrari, Knoll, Kompatscher, Leonardi, Olivi, Rossato, Urzì, Vettorato und Zanotelli für ihre Abwesenheit bzw. ihre Verspätung entschuldigt haben.

Zu Beginn der Sitzung ist Abg. Achammer, der sich für seine Abwesenheit entschuldigt hatte, jedoch anwesend.

Im Laufe der Vormittagssitzung sind die Abg. Leiter um 11.10 Uhr und Deeg um 11.58 Uhr eingetroffen.

Präsidialsekretär Moranduzzo verliest das Protokoll der Sitzung Nr. 47 vom 19. Oktober 2022, das gemäß Absatz 2 des Artikels 42 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident erinnert das Plenum daran, dass in der heutigen Sitzung die Generaldebatte über den Gesetzentwurf Nr. 19 wiederaufgenommen wird, und erteilt den Abg. Manica, Kaswalder, Atz Tammerle, Rieder, Amhof und Locher das Wort.

Vizepräsident Paccher, der vorübergehend Präsident Noggler vertritt, erteilt den Abg. Marini und Savoï das Wort.

Präsident Noggler übernimmt wieder den Vorsitz und erteilt dem Abg. Zanella das Wort.

Sodann nimmt Regionalassessor Ossanna das Wort, um die Stellungnahme der Regionalregierung bekannt zu geben.

Abg. Foppa repliziert.

Präsident Noggler erklärt die Generaldebatte für beendet und lässt anhand des elektronischen Abstimmungssystems über den Übergang zur Sachdebatte abstimmen. Dieser wird mehrheitlich angenommen.

Es werden Artikel 1 und der Änderungsantrag Prot. Nr. 1151/1 RegRat, eingebracht von Abg. Zanella und anderen, behandelt.

Zum Änderungsantrag ergreift Abg. Zanella das Wort.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wird über den Änderungsantrag Prot. Nr. 1151/1 RegRat anhand des elektronischen Abstimmungssystems abgestimmt, wobei dieser mehrheitlich abgelehnt wird.

Es wird der Ersatzantrag Prot. Nr. 3538 RegRat behandelt, der von Abg. Foppa und anderen eingereicht worden ist. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt, wobei sich das Plenum mehrheitlich dafür ausspricht.

Es werden Artikel 2 und der Änderungsantrag Prot. Nr. 1151/2 RegRat, eingebracht von Abg. Zanella und anderen, behandelt.

Abg. Zanella ergreift das Wort und teilt mit, dass der Änderungsantrag Prot. Nr. 1151/2 RegRat zurückgezogen wird.

Es wird der Ersatzantrag Prot. Nr. 3543 RegRat behandelt, der von Abg. Foppa und anderen eingereicht worden ist. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt, wobei sich das Plenum mehrheitlich dafür ausspricht.

Es folgt die Beratung des Zusatzantrags Prot. Nr. 1416 RegRat, der von Abg. Ferrari und anderen eingereicht worden ist. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt, wobei ihn das Plenum mehrheitlich ablehnt.

Es folgt die Beratung des Zusatzantrags Prot. Nr. 1477 RegRat, der von Abg. Repetto eingereicht worden ist. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt, wobei ihn das Plenum mehrheitlich ablehnt.

Beraten wird nun über Artikel 3. Da keine Wortmeldungen vorliegen, wird anhand des elektronischen Systems darüber abgestimmt, wobei sich das Plenum mehrheitlich dafür ausspricht.

Da im Rahmen der Stimmabgabeerklärungen keine Wortmeldungen vorliegen, lässt der Präsident anhand des elektronischen Abstimmungssystems über den Gesetzentwurf Nr. 19 abstimmen; dieser wird in der abgeänderten Fassung mehrheitlich angenommen.

Daraufhin stellt Präsident Noggler Punkt 4 der Tagesordnung zur Behandlung:

Nr. 4

GESETZENTWURF NR. 17: Bestimmungen auf dem Sachgebiet der Zusammensetzung und Wahl der Gemeindeorgane – Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 2 vom 3. Mai 2018 betreffend „Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol“ (eingebracht von den Regionalratsabgeordneten Köllensperger, Rieder, Faistnauer, Alex Ploner, Franz Ploner und Unterholzner).

Abg. Köllensperger schildert die Hauptmerkmale des Gesetzentwurfs.

Präsident Noggler fragt den Präsidenten der 1. Gesetzgebungskommission Paoli, ob er den Bericht über die Beratung der Kommission verlesen oder erläutern möchte.

Abg. Paoli ergreift das Wort und teilt mit, dass die 1. Gesetzgebungskommission den Übergang zur Sachdebatte über den zu beratenden Gesetzentwurf abgelehnt hat. Aus diesem Grund ist er der Ansicht, dass sich das Verlesen des Berichtes erübrigt.

Der Präsident eröffnet die Generaldebatte und erteilt den Abg. Dello Sbarba, Foppa, Savoi, Bisesti, Marini und Staffler das Wort.

Um 13.00 Uhr erklärt Präsident Noggler die Sitzung für beendet und erinnert daran, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen werden wird. Er kündigt an, dass die nächste Sitzung eine Gesamtdauer von eineinhalb Tagen haben wird.

DER PRÄSIDENT

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE

SV/ew/ts